



Landesakademie für Fortbildung und Personalentwicklung an Schulen

European Space Agency

Wissenschaft in die Schulen!

Bad Wildbad, im September 2009

Sehr geehrte Damen und Herren Schulleiter,

die Landesakademie für Fortbildung und Personalentwicklung an Schulen möchte Sie mit diesem Anschreiben auf ein didaktisches Projekt hinweisen, von dem alle Schulen in Baden-Württemberg **kostenlos** profitieren können.

Seit Januar 2005 führt die LAK in Zusammenarbeit mit dem Max-Planck-Institut für Astronomie und der Zeitschrift „Sterne und Weltraum“ Fortbildungsveranstaltungen im Rahmen des Projektes „Wissenschaft in die Schulen!“ (WiS!) durch. Hierbei werden forschungsnahe wissenschaftliche Inhalte didaktisch aufbereitet und können so in den naturwissenschaftlichen Unterricht einfließen. Der Schwerpunkt ist hier die Astronomie, aber es wird stets darauf geachtet, dass die Materialien sich auch im normalen Unterricht der Physik, NwT und generell der Naturwissenschaften in der Mittel- und Oberstufe einsetzen lassen. Auch fächerübergreifende Aspekte werden einbezogen.

Die europäische Weltraumorganisation ESA (European Space Agency) arbeitet nun mit dem WiS!-Projekt zusammen und bietet Ihnen im Rahmen des UN-Jahres der Astronomie 2009 zwei konkrete Bildungsprojekte:

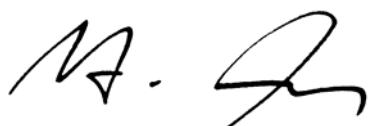
1. Umfangreiches Unterrichtsmaterial über die Infrarotastronomie und die Erforschung des frühen Universums begleiten den für Februar 2009 vorgesehenen Start der beiden europäischen Weltraumteleskope Herschel und Planck. Diese Missionen sollen Bereiche des Universums erforschen, die wir bislang kaum kennen: Was geschah gleich nach dem Urknall, wie entstehen Sterne und Planeten, was ist Dunkle Materie? Das Heft enthält neben Hintergrundinformationen und ausgearbeiteten Vorlagen für den Unterricht auch eine DVD mit zwei Videos zur Einführung und ist ab Ende Oktober kostenlos erhältlich (gerne auch Klassensätze).

2. Am 13. November 2008 findet im Raumfahrt-Kontrollzentrum der ESA in Darmstadt eine Lehrerfortbildung zum Thema Infrarotastronomie statt. Nach einführenden Vorträgen von am Projekt beteiligten Wissenschaftlern und Ingenieuren sollen in Workshops Unterrichtseinheiten entwickelt werden - und auch ein Besuch des Kontrollzentrums wird nicht fehlen.

Beide Angebote sind kostenfrei, aber Bestellung bzw. Anmeldung sind bis zum **24. Oktober** notwendig an: schulmaterial@t-online.de oder melanie.zander@esa.int, wohin Sie auch Ihre Fragen richten können. Bitte informieren Sie hierüber Ihre Fachschaften und Fachlehrer.

Wir würden uns freuen, wenn Ihre Schule von dem Angebot Gebrauch machen und dadurch von der Kooperation von ESA mit WiS! an der Landesakademie profitieren würde. Weitere Informationen finden Sie auf dem Lehrerfortbildungsserver (lehrerfortbildung-bw.de, link: Akademieprojekte).

Mit freundlichen Grüßen



Helmut Nagel

Direktor und Vorstand



Dr.Ulrike Greenway

Projektleiterin WiS!